



Foto: K. Cremer, Berlin

Das Denkmal als außerschulischer Lernort

Schülerinnen und Schüler erkunden gemeinsam mit ihren Lehrkräften ein Kulturdenkmal in ihrer Umgebung – das ist die Idee von *denkmal aktiv* – *Kulturerbe macht Schule*, dem Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Ziel der bundesweiten Initiative ist es, junge Menschen Denkmale als Lernorte erleben zu lassen und dabei ihre Geschichte und ihre Bedeutung für uns und für kommende Generationen kennenzulernen.

Mit *denkmal aktiv* fördert die Stiftung schulische Projekte zum kulturellen Erbe – im Verlauf einer oder mehrerer Wochen oder eines ganzen Schuljahrs. Und sie gibt mit best-practice-Beispielen und Materialien Hinweise, wie diese Inhalte in den Schulalltag eingebunden werden können. Die Publikationen stehen auf www.denkmal-aktiv.de zum Download bereit oder sind in gedruckter Form bestellbar.

Im Kontakt mit Experten vor Ort

Wichtig ist *denkmal aktiv* die Zusammenarbeit der Schule mit außerschulischen Partnern. Sie macht einerseits die Kompetenzen von Denkmal-Experten für die Arbeit im Unterricht nutzbar, andererseits ermöglicht sie Schülerinnen und Schülern einen Blick über die Schulter von Menschen, die sich mit dem kulturellen Erbe befassen, und gibt Orientierung im Berufsfeld Denkmalpflege. Das Lernen am Denkmal wird so zu einer intensiven Erfahrung – im Gespräch mit Nutzern oder Zeitzeugen, mit dem Besuch von Werkstätten und Handwerksbetrieben, bei Recherchen im Archiv der Stadt und vor allem in Auseinandersetzung mit dem Denkmal selbst.

Bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz finden Sie übrigens viele Denkmal-Fachleute – gern informieren wir Sie zu Objekten in Ihrer Region, die sich für schulische Denkmalprojekte eignen.

Dem Kulturerbe auf der Spur

Ob im Unterricht, in einer Schul-AG oder in Denkmal-Projektwochen – im Zentrum von *denkmal aktiv* steht immer die Erforschung des kulturellen Erbes in der eigenen Region. Das Schulprogramm fördert die intensive Beschäftigung mit Denkmalensembles oder Einzelbauwerken, mit historischen Gärten und Parks, mit Kulturlandschaften oder auch mit einer UNESCO-Welterbestätte.

Wichtige Fragen dabei sind:

- Was sind Kulturdenkmale und worin besteht ihr Wert?
- Was haben diese Zeugnisse der Vergangenheit mit mir zu tun?
- Welche historischen Bauwerke sollten erhalten bleiben – und warum?
- Wer kümmert sich um die Erforschung und einen guten Umgang mit Denkmälern?
- Wie können wir uns selbst engagieren für Denkmale, wie tatkräftige Netzwerke bilden?

So motiviert *denkmal aktiv* junge Menschen, sich in konkreter Anschauung mit Denkmälern auseinanderzusetzen und sie als Teil ihrer eigenen Lebenswelt, Kultur und Geschichte zu begreifen.

- Bitte Informationspaket Deutsche Stiftung Denkmalschutz schicken Verlagsprogramm *Monumente Publikationen* Sie mir Informationen zu Erbschaften und Vermächnissen kostenfrei: Informationen zu Fonds und Treuhandstiftungen

Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstraße 1
53113 Bonn

Meine Adressdaten

Name, Vorname

Strasse, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon Sie dürfen mich bei evtl. Rückfragen anrufen. *

Hinweis: Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz verwendet Ihre Daten, um Sie postalisch über die Arbeit der Stiftung zu informieren. Ihre Daten werden nicht an Dritte übermittelt. Nähere Informationen über die Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten erhalten Sie unter www.denkmalschutz.de/datenschutz und www.denkmalschutz.de/ds-informationen. Dieser Nutzung können Sie jederzeit widersprechen (widerruf@denkmalschutz.de).

E-Mail

Ich möchte über die Arbeit der Stiftung auch per E-Mail informiert werden. *

*Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen (widerruf@denkmalschutz.de).